07.02.2024 Presseinfo

Helaba spendet 20.000 Euro an gemeinnützige Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen

Die Helaba Landesbank Hessen-Thüringen unterstützt in diesem Jahr erneut gemeinnützige Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen mit Spenden in Höhe von insgesamt 20.000 Euro. Die Empfänger der Gelder sind der Verein „grenzenlos“, die Kinderstiftung „Lesen bildet“, die „man-o-mann männerberatung“ und das LWL-Pflegezentrum Lengerich. Auch in den beiden anderen Kernregionen der Helaba - Hessen und Thüringen - erhalten ausgewählte Organisationen Spenden in Höhe von insgesamt 20.000 Euro je Bundesland.

„Die Hilfsbereitschaft für Bedürftige ist eine wesentliche Stütze unserer Gesellschaft. Gemeinnützige Organisationen ermöglichen direkte Hilfe genau dort, wo sie am dringendsten gebraucht wird“, erläutert Hans-Dieter Kemler, Mitglied des Vorstands der Helaba. „Diese wertvolle Arbeit unterstützen wir mit der gesamten Helaba-Gruppe auch in Nordrhein-Westfalen sehr gerne.“

An folgende Organisationen in Nordrhein-Westfalen spendet die Helaba jeweils 5.000 Euro:

„grenzenlos“ e.V. ist eine Düsseldorfer Initiative gegen den Verlust gesellschaftlicher Kontakte für Menschen mit geringem Einkommen. Neben der Versorgung mit preiswertem und gesundem Essen bietet der Verein eine Plattform für Kommunikation und soziale Kontakte. Zudem gibt es Beratung in lebenspraktischen und sozialen Fragen oder zu Angeboten der Stadt, Miete, Behördengängen, Anträgen, Unterstützung bei Bewerbungen und besondere Aktivitäten zugunsten älterer Bürger. Jeder, unabhängig von Herkunft, sexueller Orientierung, Hautfarbe oder Religion, ist willkommen. Mit der Spende können ca. 2000 Mahlzeiten finanziert werden.

Die Kinderstiftung **„Lesen bildet“** in Neuss hat das Ziel, bei drei- bis zwölfjährigen Kindern die Lust am Lesen zu wecken, die Begeisterung für Schrift und Sprache früh zu entwickeln und dauerhaft zu verankern. Die Stiftung wirkt mit vielfältigen Projekten für die Wahrnehmung von Bildungschancen, sie bildet deutsch- und mehrsprachige Lesepaten aus und weiter. Zudem kauft sie Kinder- und Jugendbücher für Stadtbüchereien und Vereine.

Die **„man-o-mann männerberatung“** Bielefeld bietet Hilfe für Männer an, die Beratungsbedarf in konfliktbeladenen Lebenssituationen haben, wie z.B. Gewalt in der Partnerschaft, Trennung, Regelung von Sorge- und Besuchsrecht für ihre Kinder oder andere psychosoziale Probleme. Dafür steht ein geschützter Raum, eine vorübergehende Wohnmöglichkeit wie auch die Beratung durch kompetente Ansprechpersonen zur Verfügung. Die Helaba-Spende hilft, Erstausstattung für Betroffene und Therapien zu finanzieren.

Im **LWL-Pflegezentrum Lengerich** leben Menschen, die auf professionelle Hilfe zur Bewältigung ihres Alltags angewiesen sind. Die Möglichkeiten der Bewohnenden, eigenständig größere Wege zurückzulegen, sind begrenzt. Deshalb möchte die Einrichtung für sie einen erweiterten Bewegungsradius schaffen und auf der angrenzenden Wiese einen Pavillon errichten, der für den schattigen Aufenthalt an der frischen Luft genutzt werden kann. Die Helaba-Spende leistet die Anschubfinanzierung.

Kontakt



Rolf Benders

Leiter Kommunikation und Marketing / Pressesprecher

+49 69 / 91 32 - 21 92

LinkedIn

Nachricht schreiben